Interessen und Gewährung von Unterstützungen bei Sterbefällen von Mitgliedern oder ihrer Familienangehörigen an die Hinterbliebenen nach Maßgabe der verfügbaren Mittel. Der Verein wird vertreten durch den jeweiligen 1. Vorsitzenden, 1. Kassenwart und 1. Schriftführer. Alle Zuschriften an den derzeit. 1. Vorsitzenden R. Mehrhardt, Hamburg-Gr. Borstel.

Supernumerar-Verein hamburgischer Zoll- und Steuerbeamten. Mitgliederzahl ca. 150. 1. Vorsitzender Zollamtsassistent 1. Classe Eckhardt, Landwehrdamm 11, II. Monatliche Versammlungen bei Corell (Feensaal), gr. Bleichen.

Verband Deutscher Post- und Telegraphen-Assistenten. Geschäftsstelle: Meissnerstr. 5, II., Kasino: Kreuzweg 6.

Verein Hamburgischer Staatsbeamten. Mitglied des Verbandes deutscher Beamtenvereine und Förderer des Preußischen Beamtenvereins. Vereinsbureau: Gr. Bleichen 46 I, geöff. von 9—7. F. I, 6285. Mitgliederzahl: 11,000, Vertrauensmänner an allen Amtsstellen des hamburgischen Staates. Zweck: Pflege des geistigen und geselligen Lebens, Förderung des wirthschaftlichen Wohles und Vertretung der Standesinteressen seiner Mitglieder. Der Verein sucht diesen Zweck vorzugsweise zu erreichen durch zweimal monatlich erscheinendes Vereinsorgan, Bibliothek, Unterrichtskurse, Ausflüge, Vorträge, gesellige Zusammenkünfte, die seine Sing-Akademie mit 100 Mitgliedern verschönert, durch Einrichtungen zur Förderung der wirthschaftlichen Lage der Mitglieder (Waarenvertheilungsstellen, Spar- und Dahrlehnskasse, Feuerversicherungskasse, Rabatt-Vergünstigungen, Preisermäßigungen, durch Unterstützung von bedürftigen Mitgliedern sowie von Wittwen und Kindern Hamburgischer Staatsbeamten, Stipendienvertheilung und durch eine selbstständig verwaltete Sterbekasse. Aufnahmefähig sind: a) die hamburgischen Staatsbeamten, b) die deutschen Reichs-, Staats-, Gemeinde- und Kirchenbeamten, sowie berufsmäßig n Militairpersonen, welche im hamburgischen Staatsgebiet ihren dienstlichen Wohnsitz haben, c) die in den Ruhestand getretenen oder auf Wartegeld gesetzten deutschen Reichs-, Staats-, Gemeinde- und Kirchenbeamten, sowie berufsmäßigen Militairpersonen, d) die Wittwen deutscher Reichs-, Staats-, Gemeinde- und Kirchenbeamten, sowie berufsmäßiger Militairpersonen, e) die Beamtenanwärter bei Reichs-, Staats-, Gemeinde- und Kirchenbehörden, welche im hamburgischen Staatsgebiet ihren Sitz haben, f) die Beamten der unter staatlicher Oberaufsicht stehenden Anstalten, welche im hamburgischen Staatsgebiet ihren Sitz haben, und zwar die unter c bis f aufgeführten Personen, soweit sie im hamburgischen Staatsgebiet wohnhaft ist.

Verein Hamburgischer Staatsangestellter. Vorsitzender: Ad. Saß. Geschäftsstelle: Bankstr. 94 III.

Verein pensionirter Hamburgischer Staatsbeamten. Der Verein bezweckt die Pflege der Treue und Ergebenheit der pensionirten Beamten gegen den hamburgischen Staat. Der hamburgischen Obrigkeit, im besonderen Einem Hohen Senat die gelobte Treue zu bewahren, hält der Verein für seine höchste Pflicht. Derselbe bezweckt ferner die Wahrnehmung materieller Interessen in Pensions- und sonstigen, mit dem früheren Amte der Pensionaire in direkter Beziehung stehenden Angelegenheiten, Erzielung von Vortheilen im Wirthschafts- und Erwerbsleben, sowie die Pflege und Förderung der Standesinteressen der Mitglieder. Auch an der Unterstützung der Bürgerschaftswahlen nimmt der Verein regen Antheil. Vorsitzender: A. Sinram, Polizei-Commissair a. D., Bundespassage 3. Schriftführer: Heinr. Foerstner, Polizei-Assistent a. D., Hasselbrookstraße 18. Vereinslocal: Adolf Gossow, Gesellschaftshaus, vorm. C. Eschke, Schauenburgerstraße 14.

Verein der Aufseher der hamburgischen Zollverwaltung. 1. Vorsitzender: Georg Schöne, Adresse: Dienststelle Zollabfertigungsstelle Brookthorhafen. Wohn. Stubbenhuk 9, II.

Bildungs-Vereine.

Bildungsverein für Arbeiter in Hamburg, Böhmkenstr. 4. Der Verein zählt durchschnittlich 1800 Mitglieder. Der monatliche Beitrag ist 75 ₰, das Eintrittsgeld 50 ₰. Die Unterrichtskarte kostet per Halbjahr für das erste Fach ℳ 3 und für jedes weitere Fach ℳ 1,50, wofür die Theilnahme an den betr. Lehrstunden, welche von tüchtigen Lehrern geleitet werden, sowie den Vorträgen ꝛc. freisteht. Aufnahme neuer Mitglieder allabendlich, Sonntags ausgenommen, im Vereinslocale. Die Räumlichkeiten sind täglich bis 11 Uhr Abends geöffnet. Es wird Unterricht ertheilt im Schreiben, Rechnen, Algebra, Freihandzeichnen, Zirkelzeichnen, Maschinenzeichnen, Zeichnen für Tischler, in Geometrie, Flächen- und Körperberechnung, in der Electrizitätslehre, in der einfachen und doppelten Buchführung für Kaufleute und Gewerbetreibende, im Deutsch- und Geschäftsaufsatz, in deutscher, englischer, französischer, spanischer, dänischer und russischer Sprache, in Stenographie, sowie im Gesang und Turnen. Im Winter finden Donnerstags und auch häufig Sonntags Vorträge populärwissenschaftlichen Inhalts statt. Der Verein besitzt eine auch Nichtmitgliedern zugängliche Volksbibliothek von ca. 15000 Bänden. Die im Verein bestehenden Corporationen sind folgende: Liedertafel d. B.-V. f. A., Turnerschaft d. B.-V. f. A., Deutscher Club, English-Club of 1876, Club française fondé en 1875, Skandinavisk Club af 1894, Circulo Castellano de 1894, Stenographischer Club (Einheits-System) im B.-V. f. A., Radfahrer-Vereinigung d. B.-V. f. A., Serien-Club von 1899, sowie ein Schachclub. Die ebenfalls bestehende Vertrauens-Casse bezweckt, ihren Mitgliedern ohne Bürgschaft oder sonstige Sicherheit Geldvorschüsse zu gewähren. Das Lesezimmer, in welchem Zeitschriften und Tagesblätter ausliegen, sowie das Conversationszimmer steht den Mitgliedern zur Benutzung frei. Der Vorstand des Vereins besteht aus zwölf Mitgliedern, von denen Herr C. F. A. Mehst, Sechslingspforte 8, gegenwärtig erster Vorsitzender ist.

Fortbildungs-Verein von Barmbeck-Uhlenhorst. Vorsitzender: F. W. Schauer, von Essenstr. 60. Vereinslocal: Oberaltenallee 76

Handelswissenschaftlicher Bildungsverein, (gegründet am 1. November 1901). Der Verein hat den Zweck: a) Seine Mitglieder honorarfreien Unterricht in Sprachen und Handelsfächern genießen zu lassen. Eine Ausnahme hiervon macht der Unterricht in Spanisch, wofür pro Person und Stunde 20 Pf. extra zu zahlen sind Sonst sind nur die Lehrmittel zu bestreiten (Der jeweilige Unterrichtskursus beginnt jedoch erst, wenn sich mindestens 10 Theilnehmer für denselben zusammengefunden haben. b) Die allgemeine Bildung unter den Mitgliedern durch belehrende Vorträge, Diskussionen ꝛc. zu heben. Auch für Unterhaltung ist der Verein bestrebt, in bester Weise zu sorgen, damit auch diejenigen Mitglieder, welche fremd und ohne Familie in Hamburg sind, im Kreise gebildeter Damen und Herren edle Geselligkeit pflegen können. Geselliges Beisammensein der Mitglieder findet jeden Freitag Abend in Hagelsteins Restaurant, Schlachterstr. 44, statt. Damen und Herren jeglichen Standes und Berufes finden Aufnahme, jedoch ist hierzu ehrenwerthes Betragen, ein guter Name und regelmäßige Beitragsentrichtung erforderlich. Neu eintretende Mitglieder haben bei der Aufnahme ein Eintrittsgeld von 1 ℳ zu zahlen. Der Beitrag beträgt 1 ℳ 50 ₰ vierteljährlich und ist im Voraus zu entrichten. Korrespondenzen etc. sind an die Geschäftsstelle des Vereins: Bleichenbrücke 16, II., bei Haupt, zu richten, woselbst auch nähere Auskunft bereitwilligst ertheilt wird.

Katholischer Gesellen-Verein. In den Verein werden auch Nicht-Katholiken aufgenommen. Präses: Kaplan Heinrich Henking, Michaelisstraße 10. Versammlungslocal: Mühlenstr. Nr. 41, Hausmeister des Vereins ist A. Klotten.

St. Paulianer Gehülfenverein. Protector: Pastor Clemens Schultz, an der St. Pauli-Kirche. Vorsitzender Herr Lehrer Rich. Karstens, Papenhuderstr. 52. Versammlung jeden 2. u. 4. Donnerstag im Monat, Abends 9 Uhr in der Actien-Brauerei St. Pauli.

Vereinigung St. Paulianer Lehrlinge. Protector: Pastor Clemens Schultz, an der St. Pauli-Kirche, Mitleiter: Lehrer W. Wolff, Beim kleinen Schäferkamp 33, I. und Lehrer R. Karstens, Papenhuderstr. 52. Versammlung jeden Sonntag Abend 7½—10 in der Turnhalle, Taubenstr. 11

Brieftauben-Vereine siehe Zucht-Vereine.

Bürger- und Communal-Vereine.

Der „Central-Ausschuß Hamburgischer Bürgervereine, eingetragener Verein“, bezweckt Wahrnehmung der den Bürgervereinen gemeinsamen Interessen, und vereintes Wirken in allgemein vaterstädtischen Angelegenheiten. Ehrenmitglieder des Vorstandes: G. R. Richter und Dr. H. Erdmann; 1. Vorsitzender: Dr. C. J. Brabaud, Neuerwall 95, 2. Vorsitzender: D. H. D. Blinckmann, Bankstr. 79, 1. Schriftführer: Herm. Stuht, Belle-Alliancestraße 57; 2. Schriftführer: H. W. Stamm, Osterstr 16; Schatzmeister: C. J. Gravenhorst, Hahntrapp 3; Beisitzer: Js. Heßlein, Gänsemarkt 3 u. Johs. Gittermann, Steinthorweg 6. Demselben gehören folgende Bürgervereine an:

Bürgerverein „Altstadt-Nordertheil“. Vorsitzender: Jul. Timm, Klingberg 3. Schriftführer: Rud. W. Jäger, Alterwall 8. Versammlung: Jeden dritten Freitag im Monat in Gossow's Gesellschaftshaus, Schauenburgerstr. 14. Mitgliederzahl 690.

Bürgerverein „Altstadt-Südertheil“ (eingetr. Verein). Vorsitzender: John Buck, Hopfenmarkt 1 Versammlungen: Jeden dritten Donnerstag im Monat in Gossow's Gesellschaftshaus, Schauenburgerstraße 14. Mitgliederzahl 500.

Barmbeck-Uhlenhorster Bürger-Verein von 1885. Vorsitzender: M. Callenberg, Wagnerstr. 34. Vereinslokal: Victoria-Garten. Mitgliederzahl 100.

Bürgerverein für Billwärder-Ausschlag. 1. Vorsitzender: H. J. H. Clasen, Billh. Röhrendamm 198. Mtgliederzahl 116.

Bürgerverein für Billwärder-Ausschlag von 1877. Vorsitzender: J. Weinrebe, Billh. Röhrendamm 182. Mitgliederzahl 262.

Bürgerverein Billwärder a. d. Bille. Vorsitzender: G. A. Schrader, Billwärder a. d. Bille. Mitgliederzahl 34.

Eimsbütteler Bürgerverein von 1898. Vorsitzender: A. Bruns, Müggenkampstr. 6, Versammlungen während der Bürgerschaftstagung monatlich einmal. Vereinslokal u. a.: A. Landt, Eppendorferweg 91

Borgfelder Bürgerverein. Vorsitzender: L. Kiene, Marienthalerstr. 3. Vereinslokal: Claus-Grothstraße 40 und Oben Bergfelde 12. Versammlungen: Am 2. Freitag eines jeden Monats. Mitgliederzahl ca. 330.

Der Bürgerverein vor dem Dammthor. Vorsitzender: J. Pienitz. Versammlungslokal: Kern's Gesellschaftshaus, Grindelallee 30. Mitgliederzahl 270.